



Bocholt, 14.12.2009

Mitgliederbrief Nr. 39

Liebe FreundeInnen, liebe Mitglieder der DCG,
am 14. Februar 2010, dem chinesischen Frühlingsfest, wechseln wir nach dem chinesischen Tierkreiskalender vom Büffel zum Tiger. Dem Horoskop nach sucht der Tiger unter anderem Antworten auf alle Fragen, die ihm so in den Sinn kommen. Im Gegensatz zum Tiger stellen sich uns konkrete Fragen, die einer Antwort bedürfen.

2010 besteht die Freundschaft zwischen den Städten Wuxi und Bocholt 25 Jahre, dazu sollte uns etwas Besonderes einfallen. Wie schon an anderer Stelle berichtet, planen wir eine interessante Ausstellung in der Innenstadt von Bocholt. Zusätzlich werden wir in Verbindung mit dem Borkener Drachenbootclub ein Rennen mit mehreren Booten auf dem Bocholter Aasee veranstalten. Vielleicht haben Sie noch eine Anregung für das Jubiläumsjahr, wir freuen uns darauf.

2010 erwartet die DCG die chinesische, 23 Jahre alte Praktikantin Doris Pow. Sie wird für einige Monate hier arbeiten und ihr Wissen vervollständigen. Wir suchen noch eine Familie, die sie für einige Wochen aufnimmt. Meldungen und weitere Informationen bitte direkt: Monika Gottwald, Tel. 0173 888 709 2 oder 02871/2373905.

Hier nun unsere Termine in der Übersicht:

- 18.1.-10.2.2010** **Chinas Metropolen im Wandel**, Plakatausstellung im Foyer des neuen Rathauses Bocholt, Berliner Platz 1, Informationen: www.asienhaus.de.
- 13.2.10 19.00 Uhr** **Chin. „Silvester“/Neujahr**, Kochabend mit authentischen Rezepten.
Sie können sich ab sofort anmelden, siehe bitte weiter unten im Text.
- 29.5.-14.6.2010** **Mitgliederreise 2010** „Von Yunnan nach Tibet“.
- 2010** **east meets west**, Ausstellung anlässlich 25 Jahre Bocholt-Wuxi, mit der Designerin Yang Liu, Freiluftausstellung in der Bocholter Innenstadt.
- 2010** **Drachenbootrennen auf dem Bocholter Aasee**

Neumitglieder

Der Vorstand begrüßt hier die neuen MitgliederInnen:

Monika Gottwald und Carsten F. Bacher

Alles Gute in unserer Gesellschaft.

Näheres zu einigen Terminen:

Chinas Metropolen im Wandel Plakatausstellung. Nur ein Beispiel für das Wachstum chinesischer Städte. 1980 ist die heute viertgrößte chinesische Stadt Shenzhen kaum größer als Bonn, heute leben dort rund 8,0 Millionen Bürger. Können Sie sich vorstellen, was das für Auswirkungen auf städtische Infrastruktur, auf die Bevölkerung hat?! Die Metropolen sind Motoren des wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Wandels. Gleichzeitig stellen sie das Schaufenster Chinas zu einer zunehmend globalisierten Welt dar. Die Ausstellung beleuchtet die Herausforderungen und die Chancen der Stadtentwicklung, sie zeigt 20 visuell ansprechend gestaltete DIN-A1-Poster, die auf hochwertigem Fotopapier gedruckt sind.

Chin. Silvester/Neujahr Wie schon in den Jahren vorher, werden wir uns am Samstag (Karneval), 13. Febr. 2010 um 19.00 Uhr, bei den Bocholter Energie und Wasserwerken, Kaiser Wilhelm Str.1 treffen. Angesagt sind authentische chinesische Rezepte. Wie üblich werden landes-

typische Getränke gereicht und es wird gegessen, was auf den Tisch kommt! Anmeldungen ab sofort bei mir, Udo Tekampe, per e-mail: tekampe@t-online.de, telefonisch 02871 2393860 mit AB oder schriftlich. Sie wissen, wer zuerst kommt.....! Verpflegung ist kostenlos, eine kleine Spende wird gern angenommen!

Mitgliederreise 2010 Die Fünfte von Hairong Zhao organisierte Reise führt Sie in 20 Tagen aus einer Traumlandschaft, dem satten Grüngürtel Südchinas, langsam hoch bis auf die tibetanische Hochebene. Mit dem höchsten Reisezug der Welt fahren Sie von Lhasa bis Xinning an der Seidenstrasse. In Shanghai erwartet Sie u. a. die Expo 2010. Für weitere Informationen besuchen Sie unseren Internetauftritt: china-bocholt.de, hier den Link: DCG-Chinareisen/Mitgliederreise 2010, oder melden Sie sich bitte direkt an Frau Hairong Zhao-Lembeck. Telefon in Stadtlohn 02563 301 094.

east meets west Wir zeigen Ihnen die Arbeiten der international renommierten Künstlerin/Designerin Yang Liu, sie hat auf der internationalen Frankfurter Buchmesse den Auftritt das Gastland Chinas illustriert. Allgemeine Informationen zur der Ausstellung siehe: yangliudesign.com. So die Ausstellungstermine stehen, werden wir Sie frühzeitig informieren.

Aktivitäten der Vergangenheit

Mitgliederversammlung Ende November trafen sich fast 30% der MitgliederInnen in den Räumlichkeiten der Stadtparkasse. Vorstandswahlen waren angesagt. Nach der Begrüßung durch Ulrich Paßlick folgte der, von unserem Mitglied Rolf Schwagmeier, geprüfte Kassenbericht durch Markus Klötgen. Neben den Ein- und Ausgaben verblieb in den Jahren 2008 und 2009 je ein Plus von 500 Euro. Mit diesen Beträgen verfügen wir im Moment über ein Guthaben von gut 7500 Euro. Im Anschluss daran berichteten die Herren Ulrich Paßlick und Udo Tekampe über unsere Veranstaltungen in 2009 und die bisher in 2010 geplanten Veranstaltungen. Die Entlastung des Vorstandes per Abstimmung erfolgte. Der alte Vorstand ist zum neuen Vorstand gewählt worden. Hier namentlich:

Präsident: Ulrich Paßlick, Vice: Udo Tekampe, Schatzmeister: Markus Klötgen, Schriftführerin: Marlies Küpers-Quill. Beisitzerinnen: Petra Taubach und Hairong Zhao-Lembeck. Beisitzer: Andreas Hüls, Klaus Jung und Ye Ming.

Unter Verschiedenes wurden zwei Vorschläge unterbreitet:

Die Gründung eines regelmäßigen China-Stammtisches soll vom Vorstand geprüft werden!

Bei anfallenden Arbeiten, zum Beispiel dem Aufbau einer Ausstellung, sollte der Vorstand zwecks Unterstützung eine Rundmail an die MitgliederInnen veranlassen!

Das leckere Buffett vom Rathausrestaurant bot für alle Anwesenden eine willkommene Unterbrechung. Danach stellte unser Gast, Carsten F. Bacher, der Präsident des Borkener Dragonbootclubs, in einem kurzweiligen Vortrag die Erfolgsgeschichte seines Vereines vor. Informationen zum Club und vielleicht auch die Möglichkeit zur Teilnahme an einem Drachenbootrennen 2010 in Hongkong finden Sie unter: www.dragonboat-borken.de

DCG-Abzeichen Inzwischen hat Andreas Hüls für alle Mitglieder eine Vereinsnadel entwerfen und produzieren lassen. Danke Andreas! Meine Aufgabe ist es, sie Ihnen zukommen zu lassen. Ich weiß noch nicht wie, aber ein Weg dazu wird mir schon einfallen!/? Lassen Sie sich überraschen.

Buchempfehlung

Vielleicht hier noch ein passendes Geschenk für Sie? Die Süddeutsche schreibt: „Vergessen Sie alles, was Sie über die chin. Küche wissen. Die Wahrheit ist ganz anders und viel viel besser!“ Hier ist eine Wahrheit: **CHINA – Die 88 Köstlichkeiten** von Kylie Kwong. Neben der großartigen Aufmachung, den imposanten Landschaftsfotos und den mundwässernden Rezeptfotos besticht das knapp 500 Seiten dicke und 2 kg schwere Buch vor allem durch die großen, touristisch interessanten Lesestrecken.

Christian Verlag, 39,90 Euro.

Nach diesen Rezepten werden wir den nächsten Kochabend gestalten.

Zum Schluss

Wie berichtete doch ein weltbekannter Finanzdienstleister - das Wort muss man sich auf der Zunge zergehen lassen - in seiner Studie: „Die Welt wird ärmer! Das Vermögen der Reichen ist im Vergleichszeitraum um 10 Prozent und das der Superreichen um 25 Prozent gefallen“. Finanzdienstleister sind die, die bewertet, empfohlen und verkauft haben; was sie heute auch noch leisten! Hierzu fällt mir nur ein Spruch ein: Das Ärgste ist nicht die Dummheit der Leute, sondern, dass sie Falsches für richtig verkaufen und das Richtige nicht wissen wollen!

Jetzt bleibt dem gesamten Vorstand und mir nur noch Gelegenheit, Ihnen ein schönes Weihnachtsfest zu wünschen und ein gutes 2010.

Wir hören oder sehen uns,

Ihr Udo Tekampe